

Jubel an Satower Schule: Preis für „Bienenkinder“ (2018)

Die Bürgerstiftung der Volks- und Raiffeisenbank hat das Projekt der „Schule am See“ in Satow ausgezeichnet. Die Schüler erhielten nicht nur den Preis.



Die „Bienenkinder“ und Kursleiterin Ina Sakowski (M.) freuen sich über die Auszeichnung der Bürgerstiftung der VR-Bank. Quelle: Anja Levien

Seit vier Jahren werden einige Schüler der Schule am See in Satow zu Hobbyimkern. Im Kurs „Bienenkinder Satow“ lernen sie alles rund um das fliegende Tier. Die Bürgerstiftung der Volks- und Raiffeisenbank hat das Projekt jetzt ausgezeichnet. Am Freitag erhielten Dozentin Ina Sakowski und die Schüler den Stiftungspreis und 3000 Euro. Dabei wurde schnell klar. In dem Kurs geht es weit mehr als nur um Bienen.

Die Satower Schüler wurden zum Appell auf den Schulhof gerufen. Das passiert sonst eigentlich nur zu Schuljahresbeginn und -ende. Doch es ist ein besonderer Tag. „Hier wird seit Jahren etwas für die Umwelt getan. Und ihr macht das freiwillig“, sagt Dieter Heidenreich, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung zu den Kindern. Die Bürgerstiftung unterstütze besondere Leistungen im Ehrenamt, Menschen, die etwas für die Gesellschaft und die Natur machen, erläutert Dieter Heidenreich als er den ersten Preis an Ina Sakowski überreicht. „Wir wollen euch damit Mut machen, weiterzumachen.“ Damit die Bienenkinder künftig in Materialien und Schutzkleidung investieren kann, gibt es zum Preis 3000 Euro.

Kinder lernen alles rund um Bienen, Umwelt und Natur

Die Überraschung ist gelungen, denn bis auf Schulleiterin Heike Walter und einigen Eingeweihten wusste niemand von dem Preis. „Ich bin überrascht und muss das erst Mal sacken lassen“, sagt die Dozentin sichtlich erfreut. Mit dem Geld können nicht nur Materialien angeschafft werden, die sie sonst aus eigener Tasche finanziert. Auch Ausflüge, die sie mit den Schülern immer mal wieder unternimmt, sind jetzt einfacher zu gestalten. So waren die Schüler schon in der Zoologischen Sammlung in Rostock.

Im Kurs lernen die Schüler neben dem Fachwissen um die Bienen und die Imkerei auch vieles über die Natur und Umwelt. Ina Sakowski ist Biologin, Artenschützerin und ehrenamtlich im Naturschutz tätig. „Wir machen viele Sachen zusätzlich. Letztens habe ich gefragt, wer

mitkommt und beim Krötensammeln hilft. Obwohl es geregnet hat, standen an dem Tag zehn Eltern und Kinder bereit“, berichtet die Satowerin.

Mit den Bienenkindern, die in die dritte bis sechste Klasse gehen, trifft sie sich jeden Donnerstag. Im Herbst und Winter gibt es Theorie. „Wie lange leben Bienen, wo wohnen die, warum braucht man die Schutzkleidung“, erzählt sie. Ab April gehe es dann an die Bienenkästen. Vier Völker habe sie in ihrem Garten, zehn Minuten von der Schule entfernt. Dann werden zum Beispiel die Rähmchen für die Bienenkästen gebaut. „Manche Kinder haben dann das erste Mal Nagel und Hammer in der Hand“, schildert Ina Sakowski. Zwei Mal im Jahr wird Honig geschleudert. Und nicht nur der wird gewonnen. „Wir machen aus dem Bienenwachs Teelicht und backen Plätzchen mit Honig.“

Mehr als 20 Kurse an der Schule

Die „Bienenkinder“ ist einer von mehr als 20 Kursen, die im Rahmen der Ganztagschule in Satow angeboten werden. „Statt Lehrerstunden bekommen wir ein Budget und haben damit die Möglichkeit, andere Leute zu bekommen“, sagt Heike Walter. So könne die Schule Angebote machen, die die Lehrer gar nicht machen könnten, weil die Kenntnis fehle. So gibt es beispielsweise den Kurs „Filzen“. „Karl-Michael Constien macht Wandgestaltung mit den Kinder.“ Andreas Bierwirth gibt Unterricht in Terraristik.

„Wir stellen immer wieder fest, es gibt so tolle Aktionen bei uns, aber die Finanzen sind immer der limitierende Faktor“, sagt Uwe Gutzmann. Leider könne die Bürgerstiftung nicht allen alles bewilligen. 30 Anträge waren für den Stiftungspreis eingegangen. „Daran sehen wir immer wieder, was Tolles auf die Beine gestellt wird.“ Das Motto der Stiftung: Hilfe zur Selbsthilfe. „Wir geben den Anshub und sehen, dass etwas Großes passiert.“ So auch in Satow.

Levien Anja